

Barbara Richstein, CDU

Julia & Dennis: Wie wichtig ist Ihnen Jugendarbeit im Land Brandenburg?

Natürlich ist mir die Jugendarbeit im Land Brandenburg sehr wichtig. Ich denke mal, die Antwort bekommen Sie auch von allen anderen Kollegen, weil wir genau wissen, was Kinder und Jugendliche die Zukunft (*unverständlich*).

Julia & Dennis: Welche Maßnahmen genau unterstützen Sie als Abgeordnete im Hinblick auf die Jugendarbeit im Land Brandenburg?

Zum Einen finde ich es wichtig, dass man Kindern und Jugendlichen einfach auch mal die Möglichkeit gibt aktiv Politik zu gestalten. Ihnen also Mitwirkungsrechte zu geben. Und zum Anderen, dass nehme ich mal an, ist die Hauptintension der Frage, wie sieht es aus mit dem Geld. Das werden wir heute Nachmittag diskutieren, wenn wir den Haushaltsplan in die Hände bekommen und da geht es mir auch nicht darum, möglichst viel Geld in die Jugendarbeit zu stecken, sondern qualitativ an die richtige Stelle.

Julia & Dennis: Welche Erfahrungen haben Sie eigentlich mit Jugendverbänden, öffentlichen Trägern also jetzt Trägern von Jugendarbeit gemacht?" Welche Erfahrungen können Sie da (*unverständlich*)?

Also wir haben welche, ich wohne ja in der Stadt, in Falkensee, wo wir zum Glück ein Jugendparlament haben, das man in der letzten Mandatsperiode etabliert. Das wird jetzt wieder gewählt. Leider muss man sagen, haben natürlich junge Leute manchmal andere Interessen, als sich nur um Politik zu kümmern. Aber ich hoffe schon, dass da ´ne gewisse Kontinuität auf jeden Fall stattfindet und ansonsten hat man als Abgeordnete in ganz vielen Bereichen, im Bereich Sport, natürlich auch den Jugendring.

Julia & Dennis: Unsere letzte Frage richtet sich natürlich auf unsere Forderung, 1 Million mehr im Landesjugendplan. Und wie stehen Sie dahinter oder was sagen Sie dazu? Können Sie da uns den Rücken stärken quasi oder setzen Sie sich dafür ein jetzt auch nachher?

Ich hab es ja schon gesagt. Nicht pauschal erhöhen oder pauschal eine Summe zu benennen, sondern es kommt auch immer darauf an, wie das Geld verwandt wird. Und ich hoffe, dass man da gute Lösungen findet. Was natürlich nicht nur jetzt bei der Haushaltberatung besprochen werden kann, sondern auch in der weiteren Folge bei der Umsetzung des Landesjugendplanes.

Julia & Dennis: Ok, dann vielen Dank!